

KRITERIUM	FALL
Grundwasserschutzzonen und -areale (S1-S3)	A
Belastete Standorte (inkl. Bauschutt und Inertstoffmaterial)	A
Standorte mit «konkurrierender» Nutzung (z. B. unterirdische Anlagen, Tunnel)	A
Ausserhalb von Siedlungsgebieten	A
Karstgebiete (St. -Ursanne-Fm., Oberer Muschelkalk)	A
Gebiete mit Gefahr des Gebirgsquellens und der Subrosion (Gipskeuper, Anhydritgruppe)	A
Gewässerschutzbereich Au	B
Gebiete mit Kalk- und Dolomitsteinformationen	B
Grundwasserstockwerksbau, gespanntes und artesisch gespanntes Grundwasser oder stark mineralisiertes Grundwasser	B
Gebiete mit geogenen Risiken (Rutschgebiete, Ölschiefer, Gasaustritte, Gebirgsquellen, Subrosion)	B
Gebiete, für die nur ungenügendes geologisches Wissen vorliegt	B
Einflussbereich von Mineral- und Thermalquellen	B
Übrige Gebiete	C